



**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Stadt Hirschberg/ Saale**

# Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Illersreuth



Güritz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 25

Freitag, 15. Juli 2016

Nummer 7

## Alle guten Wünsche zur „Silberhochzeit“!

Wie bei einem Ehepaar, das 25 Jahre gemeinsam erlebte, geht es bei den Fußballvereinen FSV Hirschberg/ Saale e.V. und dem FC Saaletal Berg e.V. zu. Man lernte sich genau kennen, weiß um die guten und weniger guten Seiten des Partners. Man vertraute, brauchte einander und arbeitete ruhig und mit wenigen Worten Hand in Hand. Gemeint ist die „Jugendspielgemeinschaft“ beider Vereine, die den fußballerischen Nachwuchs umsorgt und fördert.

Die ersten gemeinsamen Stunden verbrachten Sportfunktionäre der „1. SG Saaletal“ (West) und der „BSG Fortschritt Hirschberg“ (Ost, seit 5. Juli 1990 als „FSV Hirschberg/Saale e.V.“) schon im Spätherbst des Jahres 1989. Unmittelbar nach der unverhofften Öffnung der innerdeutschen Grenze im November des Jahres nagte die Neugier auf den jeweils gegenüber der Saale liegenden Grenzort. Die Menschen gingen einfach los und aufeinander zu. In Gesprächen wurden Gedanken ausgetauscht und Kontakte geknüpft. Schnell kamen die Sportfunktionäre auf einen gemeinsamen Nenner. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen muss im Mittelpunkt der Fußballvereine stehen. Dabei drückten beide Seiten ähnliche Sorgen - genügend junge Fußballer für eine spielfähige Mannschaft pro Jahrgang trainieren zu können. Nach einigen Treffen (und Bierchen) wurde am 5. Juli 1991 das gemeinsame „Kind“ geboren: die „Jugendspielgemeinschaft SG Saaletal/ Hirschberg“. Als Familie zeigten sie sich erstmals im traditionellen Festumzug anlässlich des Hirschberger Wiesenfestes 1991. In der folgenden ersten Saison der jungen Spielgemeinschaft spielten über 100 Kinder und Jugendliche in den fünf Altersklassen.

Fast gleichzeitig mit dem Spielbetrieb begannen beide Sport-



vereine, Veranstaltungen für die Jugend und für die Stadt Hirschberg zu organisieren, um das Vereinsleben auf große Füße zu stellen. Beispielsweise wurde ein „Tag der Nachwuchsförderung“ ins Leben gerufen. Dort tauschten Trainer, Eltern und Gäste Erfahrungen aus oder ließen sich fortbilden.

Das jährlich zusammengestellte „Jugend-Echo“ fand reißenden Absatz, in dem alle wichtigen Termine für die Spieler, Trainer, Betreuer und Eltern dargestellt waren. Eine Klasse Publikation, aber

in der heutigen „whatsapp-Zeit“ mussten sich auch die Sportler auf andere mediale Mittel einstellen. Ein Jahr nach der Gründung der Jugendspielgemeinschaft begeisterte der damalige Vorstandsvorsitzende des damaligen Vereins „Vier-Länder-Sport“, der unvergessene Werner Busch, die Vorstände mit der Idee, ein C-Jugend-Turnier zum Tag der deutschen Einheit auf die Beine zu stellen. Die GvzTddE entwickelte sich unter Mithilfe vieler fleißiger Helfer und Unterstützer - die „Gemeinschaftsveranstaltung zum Tag der deutschen Einheit“. Geladen waren Mannschaften aus den benachbarten Bundesländern Bayern und Sachsen und der Tschechischen Republik. Nach vier Jahren, ab 1996, fanden auch Fußballturniere in den jüngeren Altersklassen der D-, E- und F-Jugend statt.

Im Jahr 1996 sahen etliche Gäste der Stadt Hirschberg ein Radrennen zum Tag der deutschen Einheit, an dem sich Rennfahrer aus Thüringen, Sachsen und Bayern wie nach einer Sternfahrt in Hirschberg trafen. 1997 fand ein Radrennen als Rundkurs um Hirschberg statt.

Die Einweihung der lang ersehnten Brücke über die Saale in Hirschberg - im Jahr 1997 - die seitdem nicht nur Grenzorte, sondern auch Bundesländer verbindet, faszinierte nicht nur

**Besuchen Sie unsere Internetseite unter: [www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)**

die Sportler. Für alle verkürzten sich die Wege von hier nach da und zurück. Die Jugendspielgemeinschaft unterstützte den Bau mit Spendengeldern.

Zwischen 1999 und 2004 wurde das jährliche Sportprogramm zum Tag der deutschen Einheit um ein Volleyballturnier erweitert.

Im Jahr 2000 kamen zwei Veranstaltungen hinzu: die „Grenzlandwanderung“ und der „Einheitscrosslauf“. An den Läufen rund um das Oberlandstadion in Hirschberg beteiligten sich Sportler in manchmal bis zu 23 Altersklassen. Als die Startzeit der Crossläufe einige Jahre in den Abendstunden lag, mussten sich die Läufer auf Flutlichtbedingungen einstellen.

Die „Grenzlandwanderung“ zog Jahr für Jahr mehr Wanderfreunde auch aus weiten Entfernungen an. Die Teilnehmerzahlen stiegen kontinuierlich. Vor einigen Jahren wanderten über 400 Menschen durch die vom Frankenwaldverein e.V., Ortsgruppe Hirschberg, gut gepflegten Gebiete. In den letzten Jahren kam es schon vor, dass der Veranstalter einige Erinnerungsmedaillen an die Grenzlandwanderung an Einheimische sogar nachreichte, da unsere Gäste ihre Erinnerung auch materiell sofort mitnehmen wollten.

Der fest im Hirschberger Kalender verankerte Termin der „Gemeinschaftsveranstaltung zum Tag der deutschen Einheit“ fand 2007 ein Ende - schade. Die Grenzlandwanderung erfreut sich weiter, pünktlich an jedem 3. Oktober, ungebrochener Beliebtheit. Das Erbe bleibt.

Und es bleibt die Jugendspielgemeinschaft, die ihre 25. Saison in diesen Tagen hinter sich brachte.

Einen schönen Lohn für die vielen Stunden Training und Spielvorbereitung durch die Trainer, Übungsleiter und Betreuer, die etlichen Waschgänge zum Säubern der Spielerkleidung, die Minuten des Bangens um Sieg oder Niederlage bei Eltern und Geschwistern, die Fahrt- und Wartezeiten der Großeltern und Verwandten sowie die gut organisierten gemeinsamen Veranstaltungen neben dem Fußballplatz, wie Saisonabschlüsse, Weihnachtsfeiern usw., erhielten alle Beteiligten im Jahr 2003: Dem FSV Hirschberg wurde eine Spende der Egidius-Braun-Stiftung überreicht. Die Stiftung hat sich dem Thema Fußball als soziale Integration und Gesellschaftspolitik verschrieben und ist vor allem durch Aufklärungskampagnen, wie zum Beispiel „Kinder stark machen“ bekannt. 2003 ehrte sie die Nachwuchsarbeit des FSV Hirschberg und der 1. SG Saaletal.

Die Geschichte der „Jugendspielgemeinschaft Saaletal/Hirschberg“ endet hier noch lange nicht. Wenn Sie mehr erfahren wollen, lesen Sie im nächsten Anzeiger weiter oder besuchen die Mannschaften mal bei einem Heimspiel, um das besondere Flair der Jugendspielgemeinschaft zu spüren, das nicht nur im Gewirr von unterschiedlichsten Dialekten zu bemerken ist.

*Ute Saupe, Öffentlichkeitsarbeit beim FSV Hirschberg*

## STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen  
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr  
und 14.00 bis 18.00 Uhr  
am Mittwoch: geschlossen  
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr  
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.**

**Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.**

**Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.**

### Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

#### in Ullersreuth:

jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

#### in Göritz:

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

#### in Sparnberg:

jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

#### in Venzka:

jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

## RUFNUMMERN der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: **www.hirschberg-saale.de**

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

**Büro Bürgermeister** - Frau Carsta Nier 430 - 10

Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro

E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

**Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt**

- Herr Alexander Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

**Liegenschaften/ Brandschutz/ Soziales**

- Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

**Kämmerei** - Frau Grit Milles 430 - 14

E-Mail: g.milles@stadt-hirschberg-saale.de

**Kasse** - Frau Gabriele Martin 430 - 15

E-Mail: g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

**Bauverwaltung** - Frau Silke Müller 430 - 19

E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

**Friedhofsverwaltung** - Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

**Pass- und Meldestelle** - Frau Bianka Schult 430 - 23

E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

**Standesamt Gefell** - Frau Lianne Finke 036649/ 88041

E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

**Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt/ Museum**

- Frau Ulrike Göhrig 430-20 und 43139

E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

**Bürgermeister Rüdiger Wohl** ist über die Zentrale

(Tel. 430-0) oder über das Sekretariat (Tel. 430-10)

erreichbar:

E-Mail: r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de

### **Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte**

**dienstags 10.00 bis 16.00 Uhr  
sonntags 14.00 - 17.00 Uhr (1.5.-31.10.16)**

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabspache (Tel. siehe unten) Führungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich. Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonnummern zu erreichen: **(036644) 43 139** und **43020**

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: [www.museum-hirschberg.de](http://www.museum-hirschberg.de)

E-Mail: [info@museum-hirschberg.de](mailto:info@museum-hirschberg.de)

Das Fundbüro informiert:

**Im Fundbüro der Stadt Hirschberg sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:**

Auszug aus der Liste der Fundgegenstände

Lfd. Nr.	Fundtag/Fundort:	Fundgegenstand:
311.	23.06.2016, Hirschberg Ernst-Thälmann-Str.	1 kleiner Schlüssel mit Eindruck Nr. 1

**Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:**

Feuerwehrgerätehaus Ullersreuth	0151-5804 1019
Bauhof, Schulstraße	0176-22988761
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-58041012
Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
Göritz	0151-5804 1017
Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (Stadtverwaltung)	(036644) 43018

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“ erscheint am

**Freitag, dem 12. August 2016.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist **Mittwoch, der 03. August 2016**, im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind. Die E-Mail Adresse lautet:

[c.nier@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:c.nier@stadt-hirschberg-saale.de)

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil erschienenen Beiträge wird keine Gewähr übernommen.

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek Hirschberg zu den Öffnungszeiten!**

jeden Dienstag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Die Bücherei ist unter  zu erreichen. Tel.-Nr.: 0151- 5804 1013

Die Stadtbibliothek befindet sich in der Saalgasse 2 (im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte Hirschberg, Nebeneingang Gerberstraße).

**Am 19. Juli und am 26. Juli 2016 bleibt die Bibliothek aufgrund von Urlaub geschlossen.**

**Wir bitten um Beachtung!**

**Notrufnummern**

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die Retungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

**Information der Polizeiinspektion Saale-Orla**

Polizeiinspektion Saale-Orla

Alter Berg 7 • 07907 Schleiz

Tel.: +49 (0) 03663/431-145 • Fax: +49 (0) 3663/431-199

[www.polizei.thueringen.de](http://www.polizei.thueringen.de)

[karsten.schreiber@polizei.thueringen.de](mailto:karsten.schreiber@polizei.thueringen.de)

Sprechzeiten:

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

**Sprechstunden der Forstrevierleiter:**

**Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg, Venzka, Ullersreuth und Göritz**

Herr Thomas Wagner,

Bahnhofstraße 47 in 07922 Tanna

Telefon: 0361/573913231; Mobil: 0172-3480336

Sprechzeiten finden immer:

dienstags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstraße 47 in Tanna statt.

E-Mail: [thomas.wagner@forst.thueringen.de](mailto:thomas.wagner@forst.thueringen.de)

**Revierförster für die Gemarkung Sparnberg**

Herr Jens Baumann,

Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz, OT Wüstendittersdorf

Telefon: 03663/489990; Mobil: 0172 - 3480331

E-Mail: [jens.baumann@forst.thueringen.de](mailto:jens.baumann@forst.thueringen.de)

**Aktuelle Angebote der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH**

Finden Sie unter:

[www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de](http://www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de)

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

**Öffnungszeiten/Sprechzeiten**

Dienstag und Donnerstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 12.00 Uhr
und	13.00 bis 18.00 Uhr

**Havariedienste der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH**

Kabelfernsehen:

Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388 8000

oder online unter:

[www.telecolumbus.de/kundenservice](http://www.telecolumbus.de/kundenservice)

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

**Heizung/ Sanitär:**

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

**Amtliche Bekanntmachungen**

**Beschlüsse des Stadtrates**

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 14. Sitzung vom 11. Mai folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. 94/14/2016

Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der 13. Sitzung des Stadtrates vom 30.03.2016.

#### Beschluss Nr. 95/14/2016

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt in öffentlicher Sitzung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2015 laut Anlage.

#### Beschluss-Nr. 96/14/2016

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts 2014 (HSK) mit allen Anlagen in der Fassung vom 11. Mai 2016.

#### Beschluss-Nr. 97/14/2016

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt aufgrund der §§ 55 und 57 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Dezember 2015 (GVBl. S. 183) die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 einschließlich aller Anlagen.

#### Beschluss-Nr. 98/14/2016

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt gemäß § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung in Verbindung mit § 62 der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Dezember 2015 (GVBl. S. 183), den Finanzplan für den Planungszeitraum 2016 bis 2020 zum Haushaltsplan mit dem dazugehörigen Investitionsprogramm.

- nicht öffentlicher Teil -

#### Beschluss Nr. 99/14/2016

Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der 13. Sitzung des Stadtrates vom 30.03.2016.

#### Beschluss Nr. 100/14/2016

Verkauf einer landwirtschaftlichen Fläche mit Teich Gemarkung Venzka, Flur 5, Flurstück 92.

#### Beschluss Nr. 101/14/2016

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg lehnt die weitere Verpachtung des Dorf- und Feuerlöschteiches im Ortsteil Venzka ab.

### **Beschluss des Haupt- und Finanzausschuss**

*Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner 10. Sitzung vom 15. Juni 2016 folgenden Beschluss gefasst:*

#### Beschluss Nr. HF 15/10/2016

Genehmigung der Niederschrift der 9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 20.04.2016.

## *Standesamtliche Nachrichten*

#### Geburten:

**Jasmin Maja Pätz** am 30. Mai 2016

**Tamara Munzert** am 29. Juni 2016



**Die Stadt Hirschberg gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes ganz herzlich und wünscht den neuen Erdenbürgern für die Zukunft alles Gute.**

#### Eheschließungen:

Herr **Michael Kling** und Frau **Nancy**, geb. Dehnhardt Hirschberg

Herr **Kai Lanzer** und Frau **Sandy**, geb. Lehnert Hirschberg

Herr **Philipp Heise** und Frau **Katja**, geb. Schmidt Gefell, OT Gebersreuth

Herr **David Bero** und Frau **Katja Brandt-Bero**, geb. Brand, Gefell, OT Dobareuth

Herr **Marcus von Schwarzenstein** und Frau **Annett**, geb. Hebisch, Hirschberg



#### Sterbefälle:

Herr **Hans Schilling**, 91 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Reuth, OT Reinhardtswalde

Herr **Heinz Haase**, 87 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Herr **Günther Näder**, 79 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Lisa Klein**, geb. Süß, 80 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell, OT Göttengrün

Frau **Rita Hessel**, geb. Knörnschild, 79 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell

Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Lianne Finke/ Standesbeamtin



## **Öffentliche Bekanntmachungen**

### **Aufruf zur Beteiligung am Wiesenfestumzug**

*Sehr geehrte Mitglieder der Vereine und Sportgruppen der Stadt Hirschberg und aller Ortsteile, sehr geehrte Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kinder, Vereine der Nachbargemeinden, Firmen, werte Gewerbetreibende,*

in der Zeit vom 19. bis 21. August 2016 begehen wir unser traditionelles Hirschberger Wiesenfest. Als Höhepunkt der Veranstaltung ist wiederum ein Wiesenfestumzug geplant, der Gelegenheit bietet, unseren Ort in vielfältiger Weise zu präsentieren. Der Festumzug beginnt **am Sonntag, dem 21. August 2016, um 13.30 Uhr. Aufstellung ist bereits ab 13.00 Uhr in der Saalgasse.** Wir bitten hiermit, sich aktiv und mit Ideenreichtum an der Gestaltung zu beteiligen und die Gelegenheit zu nutzen, das durch Ihre Arbeit Erreichte zu zeigen. Über eine schnellstmögliche mündliche oder schriftliche Teilnahmebestätigung würden wir uns sehr freuen (per Telefon 036644/43020 oder 43010, Fax: 036644/22224 oder per E-Mail: [kultur@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:kultur@stadt-hirschberg-saale.de)).

### **Achtung**

#### **neue Strecke für Wiesenfestumzug!**

**Der Wiesenfestumzug hat in diesem Jahr folgenden Verlauf:**

Start/ Stellplatz: Saalgasse → Gerberstraße (bis Kulturhaus) → Friedrich-Fröbel-Straße → Bahnhofstraße → Brunnenplatz → Schulstraße (bis Festplatz) → Ziel: Festzelt.  
**In allen Straßen entlang der Umzugsstrecke gilt am 21.08.2016 absolutes Halteverbot. Wir bitten um Beachtung!**



### **Spendenbarometer Freibad** (Stand: 01.07.2016)

Helmut Grüner	30,00 €
Dr. Ulf Levien	200,00 €
Dr. Manfred Jahn	200,00 €
Ralf u. Hannelore Fröhlich	30,00 €
Elke u. Dieter Strohbush	50,00 €
Leonhard u. Gertraude Spindler	20,00 €
Jens Eisentraut	100,00 €
Peter u. Eva Kösser	20,00 €
Max u. Anneliese Pezold	50,00 €
Gerd Windrich	100,00 €
Uwe Zeuner u. Ellen Bleil	35,00 €
Sabine Richter	20,00 €
Ralf Pippig	50,00 €
Dorothea Böning	20,00 €
Sina Rögner	20,00 €

Eleonore u. Roland Köpe	20,00 €
Nina Acksteiner	20,16 €
AdKomm Vertriebs GmbH Limbach-Oberfrohn	100,00 €
Karsten Vogel	30,00 €
Gabriele u. Dieter Martin	20,00 €
Wolfgang Kliegel	20,00 €
Liane Drechsel	30,00 €
Maria Bruckhaus	25,00 €
Gudrun u. Hans Enke	30,00 €
Ines Födisch	20,00 €
Ursula Kreuzer	50,00 €
Johannes Klemm	25,00 €
Jürgen Eisentraut	50,00 €
Rüdiger Wohl	100,00 €
Kleingartenverein Hirschberg	300,00 €
Harry Lepka	20,00 €
Heidmarie u. Stefan Dörfler	20,00 €
Uta Eisentraut	200,00 €
Charlotte Kant	25,00 €
Anneliese Wunsch	25,00 €
Adele Schmidt	25,00 €
Ruth Scherz	10,00 €
Ingeborg u. Arthur Söll	20,00 €
Ernst Beutl	20,00 €
Barbara u. Wolfgang Günther	40,00 €
Spende	2.000,00 €
Carmen u. Steffen Meister	50,00 €
Monika u. Werner Schmidt	50,00 €
Andrea u. Steffen Bachmann	20,00 €
Familie Martensen	10,00 €
Annelie u. Klaus Minnich	50,00 €
Karin Schumann	30,00 €
Rettenmeier Holzindustrie Hirschberg GmbH	500,00 €
BEK Autohaus Oberland GmbH, Bad Lobenstein	25,00 €
Manuela u. Mathias Anke	100,00 €
Spendeneinnahmen „Integration durch Sport“ am 20.02.2016 (FSV, Banzai Karate E.T.)	171,20 €
Michael Mund	250,00 €
Stiftung Raiffeisenbank Berg-Bad Steben (eingezahlt/gebucht: 12/2015)	(1.500,00 €)
<b>gesamt:</b>	<b>5.446,36 €</b>



### Gib & Nimm

Wir möchten uns als Team der Kleiderkammer nochmals recht herzlich für alle Spenden, die eingegangen sind und abgegeben wurden bedanken! Wir konnten schon vielen Menschen eine Hilfe sein und die Spenden sinnvoll weitergeben. Es können nach wie vor Sachen abgegeben werden und jeder kann, bei uns reinschauen und etwas mitnehmen!

In der Sommerzeit werden einige von den ehrenamtlichen Helfern nicht da sein, deshalb werden wir im Juli eine Sommerpause einlegen.

!!!!!!! **Vom 1. - 31. Juli haben wir wegen Urlaub geschlossen !!!!!!!!**

Ab 1. August haben wir dann wieder zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet:

**Ausgabe:** Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr

**Annahme:** Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

**Spenden ~ Schenken ~ Tauschen**

**Aktuell werdgebraucht:**

+ Damen und Herrenbekleidung ( kleine Größen )

+ Baby- und Kinderbekleidung ( v. a. Gr. 116- 152)

+ Geschirr

+ Schulranzen, Sporttaschen und Rucksäcke

+ Schuhe (auch Turnschuhe)

+ Töpfe, Pfannen, Kochzubehör

+ Bettwäsche, Decken

Wir bitten darum, dass die Sachen in einem sauberen und ordentlichen Zustand abgegeben werden.

Hirschberger Anzeiger

Wer die Flüchtlingsarbeit in Hirschberg finanziell unterstützen möchte, hat die Möglichkeit, auf folgendes Konto Geld zu einzuzahlen:

**IBAN: DE66 8305 0505 0002 1682 94**

**BIC: HELADEF1SOK**

**Kreissparkasse Saale-Orla**

**Kontoinhaber: Kirchengemeinde Hirschberg**

**Verwendungszweck: Flüchtlingshilfe**

*Das Ehrenamtsteam von Hirschberg und Umgebung*

## Veranstaltungshinweise/Termine

### FRANKENWALDVEREIN

#### Ortsgruppe Hirschberg

*„Verborgene Schönheiten warten darauf entdeckt zu werden. Wir wünschen offene Augen dafür.“*



#### Juli

- 14.07.16 Naturerlebnispark Brandenstein (Seniorenwanderung)
- 17.07.16 „Rindimmedim im Triebel rim“ (Halbtageswanderung)
- 30.07.16 Überraschungswanderung (Halbtageswanderung)



#### August

- 04.08.16 von Lipperts zum Hohenstein (Seniorenwanderung)
- 07.08.16 6. Etappe Kammweg (Tageswanderung)
- 18.08.16 Wanderung mit Kurt-Wilfried (Seniorenwanderung)
- 21.08.16 Teilnahme am Wiesenfestumzug

**Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!**

### Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen wird angeboten in:

Bad Lobenstein, Markt 1 (Rathaus, 1. Etage)

Dienstag, 19.07.

jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Schleiz, Neumarkt 13 (Alte Münze)

Dienstag, 26.07.

jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr

Die Beratung kostet 5,- €. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 – 555140 vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

[www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

Naturpark  
Thüringer Schiefergebirge  
Obere Saale



Wurbacher Str. 16  
07338 Leutenberg



### Veranstaltungshinweis:

Die Welt zu Besuch am Grünen Band: Beim **Sommercamp für die Vielfalt 2016** kommen Jung und Alt aus nah und fern zusammen, um gemeinsam die wertvolle Natur rund um Titschendorf zu erleben und zu erhalten! Handsensen lernen mit dem Sensenlehrer, gemeinsam anpacken bei der Wiesen- und Heidenpflege, Ausflüge in die schöne und ge-



schichtsträchtige Region am Grünen Band! Das alles und noch mehr gibt es von **29. Juli bis 07. August 2016**. Die Teilnahme ist nach Rücksprache auch an einzelnen Tagen möglich. Wir freuen uns über Anmeldungen unter:

[www.stiftung-naturschutz-thueringen.de](http://www.stiftung-naturschutz-thueringen.de).

Ein Teilnehmerbeitrag wird nicht erhoben. Für Verpflegung und Unterbringung bitten wir um Spenden.

Frische Luft und herrliche Natur erleben

Pflanzen bestimmen      Tiere entdecken

**Gemeinsam anpacken**

Handsensoren schwingen      Dangeln lernen

STIFTUNG  
NATURSCHUTZ  
THÜRINGEN

## SOMMERCAMP FÜR DIE VIelfALT

Gemeinschaftliche Naturschutzarbeit  
am Grünen Band

29. Juli – 7. August 2016  
Titschendorf, Saale-Orla-Kreis

Anmeldung und weitere Infos unter  
[stiftung-naturschutz-thueringen.de](http://stiftung-naturschutz-thueringen.de)

Umsetzungspartner:  
Landschaftspflegeverband  
„Ostthüringer Schiefergebirge / Obere Saale“ e.V.  
Breite Straße 20 | 07381 Pöhlbeck | Telefon: 03647/419101  
E-Mail: [info@lpv-schiefergebirge.de](mailto:info@lpv-schiefergebirge.de)  
Stiftung Naturschutz Thüringen | Stella Schmalig  
Halleische Straße 16 | 99085 Erfurt | Telefon: 0361/3789293



### Vorschau auf das Programm zum „Hirschberger Wiesenfest“ in der Zeit vom 19. bis 21.08.2016

#### Freitag, 19.08.16

- **14.00 Uhr Festplatz:** Familiennachmittag mit ermäßigten Fahrpreisen
- **18.00 Uhr Oberlandstadion:** Fußballspiel der Ersten Männermannschaft der SG Hirschberg/ Rosenthal Blankenstein
- **21.00 Uhr Festzelt:** „O´gstoche is“ mit dem stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Hirschberg, dem

Hirschberger Anzeiger

Chef der Sternquell-Brauerei Plauen und dem 1. Vorstand des FSV Hirschberg

- **20.30 Uhr Festzelt:** Fackel- und Lampionumzug mit Lagerfeuer
- **ab 21.00 Uhr Festzelt:** Musik für Jung und Alt: „Simultan“ - Eintritt

#### Sonnabend, 20.08.16

- **ab 10.00 Uhr Oberlandstadion:** Nachwuchs-Fußball
- **ab 13.00 Uhr Oberlandstadion:** 12. Hirschberger Oldtimer-Treffen
- **ab 15.00 Uhr Festzelt:** Vereins- und Familiennachmittag Programm-Auszug: Kegeln, Feuerwehrverein Hirschberg, kleines Programm auf der Bühne
- **21.00 Uhr Festzelt:** „Midnight Ladies“ - Show- und Partyband, ausgezeichnet 2014 - Eintritt

#### Sonntag, 21.08.16

- **ab 10.00 Uhr Festzelt:** Gemütlicher Frühschoppen mit den „Oberlemnitzer Musikanten“ - Eintritt frei
- **ab 11.00 Uhr Festzelt:** gutes Mittagessen, gekocht von der „Trogener Landmetzgerei“
- **13.30 Uhr Wiesenfestumzug - Treffpunkt:** ab 13.00 Uhr am Museum, Saalgasse
- **ab 15.00 Uhr Festzelt:** Musik zum Mitsingen und Genießen mit „Los Krachos“ - Eintritt frei
- **16.00 Uhr Festzelt:** Tombola-Verlosung, Hauptpreis:
- **22.00 Uhr Festplatz:** traditionelles Abschlussfeuerwerk

## Einladung

in Venzka zum  
**Dorffest**

am Samstag, dem 30.7.16.

15<sup>00</sup> Uhr bieten wir Kaffee und Kuchen an:

- eine Tombola (jedes Los ein Gewinn)
- Bratwurst und Steak v. Grill
- Köstritzer Bier vom FaB u.v.m.

19<sup>00</sup> Uhr Abendveranstaltung mit Musik

#### Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:  
[www.kulturhaus-hirschberg.de](http://www.kulturhaus-hirschberg.de))

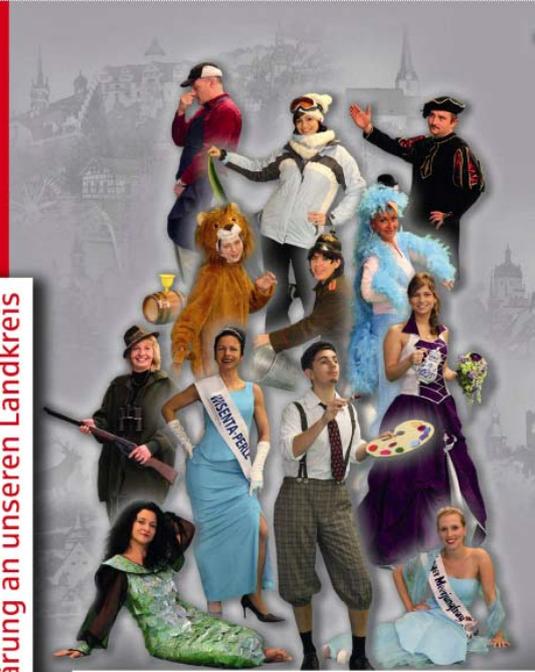
- 13.08.2016, 10.00 Uhr **Festveranstaltung zur Schuleinführung**
- 17.09.2016, 8.00-11.30 Uhr **Kleiderbörse** der Kita „Saalespatzen“

- 08.10.2016, 19.00 Uhr **Oktoberfest**  
(GeißerCatering)
- 21.10.2016, 19.30 Uhr **Multivisionsshow Island** -  
Symphonie aus Feuer und Eis
- 23.10.2016, 17.00 Uhr **Musical**  
„Sing Saale-Orla ...“
- 18.12.2016, 19.00 Uhr **A Musical Christmas**

**Musical „Sing Saale-Orla...“ am 23.10.2016  
um 17.00 Uhr im Kulturhaus Hirschberg**

Das Musical „Sing Saale-Orla ... eine Liebeserklärung an unseren Landkreis“ ist eine Hommage an unseren schönen Saale-Orla-Kreis. Nach über 20 Auftritten gastiert das Musicalteam der Kreissparkasse Saale-Orla gemeinsam mit den Entertainern Jens & Hendrik nun im Kulturhaus Hirschberg. Seien Sie gespannt auf ein unterhaltsames Programm aus Musik, Tanz und Entertainment während einer Reise zu den Orten und Sehenswürdigkeiten im Saale-Orla-Kreis. Die Veranstaltung findet zugunsten der Kinderhilfestiftung Jena e.V. statt.

Eintrittskarten sind ab sofort in den Geschäftsstellen der Kreissparkasse Saale-Orla, der Touristinformation in Schleiz oder telefonisch unter: 03663/4610 erhältlich.  
Kartenpreise VVK: 17,00 € / 12,00 € (ermäßigt)  
12,00 € (Sparkassenkunden)



**MUSICAL: Sing Saale-Orla...**  
eine Liebeserklärung an unseren Landkreis

am 23.10.2016  
im Kulturhaus Hirschberg

Diese BENEFIZVERANSTALTUNG wird präsentiert von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreissparkasse Saale-Orla sowie den Entertainern Jens & Hendrik

Kreissparkasse Saale-Orla

**Kinderkleiderbasar in Issigau**

Zum sechzehnten Mal findet **am 27.08.16 von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr** der Herbst-Winter-Basar der AsF Issigau in der Mehrzweckhalle neben der Kindertagesstätte statt.

Angeboten wird alles rund ums Kind z. B. Herbst-Winter-Kleidung in den Größen 62-158, Kinderwagen, Spielzeug, Bücher, Schuhe usw. Die Auswahl ist riesig, da bis zu 9.000 Teile angenommen werden!

Der Erlös des Basars, 10 % vom erzielten Verkaufspreis, kommt der Kindertagesstätte „Christophorus“ zugute. Verkaufslisten stehen keine mehr zur Verfügung! Wer im Frühjahr am Basar teilnehmen möchte, kann am 27.08.16 einen Zettel in die aufgestellte Losbox werfen, denn sobald eine Liste frei wird, wird diese neu verlost. Wer den Damen der AsF helfen möchte, ist herzlich willkommen, es werden dringend Helfer benötigt. Bitte bei Barbara Zeeh Tel.: 09293 / 8353 melden, sie steht auch für alle Fragen rund um den Basar zur Verfügung.

**Vereinsnachrichten**

*Verein für Gerberei- und Stadtgeschichte Hirschberg e.V.*



**Fehlerteufel**

Im Hirschberger Anzeiger 06/2016 hat sich im Beitrag „Dankeschön für eine gelungene Museumsnacht“ der Fehlerteufel eingeschlichen:

Am 21. Mai 2016 fand die erste Hirschberger Museumsnacht statt, die bei den großen und kleinen Besuchern eine positive Resonanz erzielte. Allen, die vor und hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf sorgten, gilt ein großes Dankeschön, insbesondere den Mitgliedern des Vereins für Gerberei- und Stadtgeschichte, der Initiatorin Gabi Kießling sowie Regina Latka und Annelie Minnich.

*Ulrike Göhrig, Vereinsvorsitzende*



Am 09. Juni 2016 führten Mitglieder des Vereins für Gerberei- und Stadtgeschichte Mäh- und Pflegearbeiten auf der im April von tschechischen Gartenbau- Azubis neu gestalteten Fläche rund um die Wenzelshöhle durch. Dafür geht ein riesengroßes Dankeschön an Herrn Schulze, Frau Latka, Frau Kießling, Herrn Kösser und Herrn Kießling, der dieses Foto gemacht hat..



**Rückblick auf eine Einladung zu einem  
Handwerkerworkshop im  
Rittergut „Statek Bernard“ in Tschechien**

Am 18.6.16 und 19.6.16 fand im Rittergut „Statek Bernard“, welches sich in der Gemeinde Kralovske Porici in der Nähe von Sokolov in Tschechien befindet, ein Handwerkerworkshop statt, bei dem das alte Handwerk den Besuchern näher gebracht werden sollte. Im Rahmen des deutsch-tschechischen Projektes zum Erhalt des alten Handwerks, das in der Region Euregio Egrensis durchgeführt wird, befindet sich die Gemeinde Kralovske Porici in Tschechien, Hirschberg in Thüringen und Eibenstock-Sosa in Sachsen. Das Rittergut „Statek Bernard“ befindet sich in den Anfängen des westlichen Böhmerwaldes, mitten in einem Tagebaugelände und angrenzender Berg- und Waldregion. Es wurde liebevoll restauriert und beherbergt heute ein Museum zur Zeitgeschichte, ein Unterrichtszentrum zum Fluss Eger, eine Imkerstation, viele kleine Handwerkerwerkstätten, wie eine Keramikwerkstatt, eine Glaserei, eine Holzwerkstatt und eine Kerzenwerkstatt.

**Sommerfest in Göritz**

Am letzten Wochenende im Juni feierten die Göritzer Einwohner wieder ihr traditionelles Sommerfest. Los ging es im neu erworbenen Festzelt des SV Göritz auf dem Festgelände am Sportlerheim mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen für die schon ungeduldig heranströmenden Gäste. Die einige hundert Meter lange Wimpelkette schmückte wieder weithin sichtbar das gesamte Festareal. Bei musikalischer Umrahmung schmeckte es allen sehr. Auf der Hüpfburg hatten die großen und kleinen Göritzer sichtlich ihren Spaß.



Vom Ortsteilbürgermeister Uwe Künzel wurden unsere Backfrauen sowie unsere Kartoffelsalatfrauen mit einem Dankeschön für ihre wieder überragenden thüringischen Leckereien geehrt. Am Abend drehte sich der schon köstlich duftende Mutzbraten am Spieß. Mit leckerem hausgemachten Kartoffelsalat, frischem Brot und eigens aus dem Spreewald eingeflogenen Original Spreewälder Gurken wurden alle satt. Die kleinen Gäste durften ihr leckeres Stockbrot und die Grillwürste am offenen Feuer selber zubereiten.

Unser Ortsteilbürgermeister eröffnete dann mit cooler Musik den Tanzabend und an der wieder liebevoll dekorierten Cocktailbar warteten allerlei coole Mixgetränke auf die durstigen Gäste. Jetzt wurde emsig das Tanzbein geschwungen und nach einbrechender Dunkelheit die romantischen Fackeln entfacht. Die Göritzer Einwohner und ihre Gäste hatten dabei eine Menge Spaß bis weit nach Mitternacht.

Am Sonntag ging es ab 10.00 Uhr auf dem Sportplatz mit dem DFB Fußballabzeichen für die kleinen und großen Kinder los. Alle hatten viel Spaß und freuten sich sehr über ihr erworbenes Abzeichen. Um 13.00 Uhr fand -bei hochsommerlichen Temperaturen- auf dem Sportplatz das neu ausgetragene Altherren-Fußballturnier um den Sommerfestpokal 2016 statt. Teilgenommen haben die Mannschaften aus Gößmes-Walbersgrün, Blankenberg, Jugendclub Göritz und die Veranstalter, die Alten Herren aus Göritz. Als Sieger gingen die Sportfreunde aus Gößmes-Walbersgrün vom Platz, bester Spieler des Turniers wurde Maurice Matysik. Es war ein sehr faires Turnier und alle Sportfreunde hatten sichtlich Spaß,



Außerdem befindet sich eine Gaststätte und ein Hotel im Areal, deren Mittelpunkt eine wunderschön angelegte Park- und Teichlandschaft ist.

Ich bin eingeladen worden, die Stadt Hirschberg zu vertreten und mein Filzhandwerk vorzuführen, bei denen sich die Besucher auch einmal selbst ausprobieren konnten. Es waren aus der ganzen tschechischen Region verschiedene Handwerker eingeladen, die alte Handwerke vorführten, wie das Schnitzen, das Klöppeln, das Draht- und Perlenschmuckhandwerk, das Lederhandwerk, das Spinnen, das Glasgravieren und das Kerzenhandwerk. Als ich in dem Rittergut ankam, fühlte ich mich gleich in eine längst vergangene Zeit zurückversetzt, allein durch die altertümlichen Gewänder, die Ritterkämpfe und Gauglervorführungen, die inmitten eines bunten Markttreibens im Innenhof des Gutes stattfanden. Alle Handwerker hatten zum Thema "Weihnacht" einen Auftrag, indem sie eine Winter- oder Weihnachtslandschaft oder eine Weihnachtskrippe mit ihrem eigenen Handwerk -unter den neugierigen Blicken der Zuschauer- herstellten. Es entstanden wunderschöne Werke. Ich habe einen Winterwald, der im Dunkeln beleuchtet werden kann, gefilzt. Dieser soll an den Böhmerwald erinnern. Diese Arbeiten werden über die gesamte Weihnachtszeit im Rittergut „Stadek Bernard“ ausgestellt und können dort besichtigt werden. Die Region ist auf jeden Fall einen Ausflug wert, da sie noch mehr Angebote und interessante Ausflugsziele bietet. Für mich war es ein unvergessliches Wochenende, an dem ich viele Eindrücke gewonnen habe und nette Menschen kennenlernen konnte. Es ist bestimmt nicht das letzte Mal, dass ich das Rittergut besucht habe.

*Manuela Spörl  
Fotos: TOMÁŠ VOREL*

deshalb versprochen auch alle ihr Kommen im nächsten Jahr.

Alle waren sich einig: „Göritz - ein Dorf feiert“, wird auch nächstes Jahr wieder unser Motto sein.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Sponsoren, freiwilligen und unermüdlichen Helfern und Allen, die dieses Fest unvergesslich machten!

*Die Organisatoren*

Eine ehemalige Bürgerin und regelmäßige Besucherin Hirschbergs, Frau Karin Schumann (jetzt wohnhaft in Bremen) sandte uns folgendes Heimatgedicht für den Hirschberger Anzeiger:

**- Heimat -**

Karin Schumann

Rieche ich den Duft der Linden  
blicke ich in meine Kindheit  
die Schwalben fliegen über die Marktstraße  
(und wenden kurz vor der Mauer)  
denn Heimat bleibt Heimat.  
Uns reichte der Blick in den Westen.  
Damals noch.  
Die Sommer erschienen mir endlos lang,  
heiße, schwüle Sommer  
mit Grillenzirpen in Nachbars Garten  
die Luft flimmerte am Horizont  
die Gräser lagen dürr darnieder  
und Distelfalter umschwirren in der Mittagshitze  
die Blüten der Kletten.  
In den Nächten warfen die aufgeheizten Steine  
die Sonnenwärme zurück  
Fledermäuse sausten als lautlose Schatten  
durch die Nacht.  
Im Westen schrie ein Käuzchen.  
Einsam schlägt die Kirchturmuhur zur vollen Stunde.  
Im Schloss brennt noch Licht in einem Fenster.  
Unter dem Licht der Laterne  
tanzen alle Nachtfalter dieser Stadt  
ihren wilden Tanz.  
Der Klang meiner Schritte auf Pflaster  
hält durch die Nacht.



Geschmacksrichtungen war für alle Kinder etwas dabei. Für die gute Organisation und die interessante Entdeckungstour durch den Gefeller Kuhstall bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Mitwirkenden und Helfern, besonders bei Herrn Wolfram Gräser, dem Chef der Agrargenossenschaft Dobareuth e. G.

*Stephanie Sensbach*



**„Waldvormittag“ in Vorbereitung auf die Waldjugendspiele der 4. Klasse**

Um das bisherige Wissen aus dem Heimat- und Sachkundeunterricht rund um das Thema „Wald“ aufzufrischen und gleichzeitig einige interessante Tipps einer Expertin auf diesem Gebiet zu bekommen, gestaltete Frau Wähler am 13.06.2016, zwei Tage vor den Waldjugendspielen, einen interessanten Vormittag in der Schule, dank diesem die 4. Klasse die Waldjugendspiele bestens vorbereitet angehen konnte. Nach einem kompakten Theorieteil fanden die Schüler im Musikraum einen aufwendig vorbereiteten Stationsbetrieb vor, bei dem die Viertklässler praktisch und sehr anschaulich ihr „Waldwissen“ unter Beweis stellen konnten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Wähler für diesen sehr gelungenen Vormittag und die Unterstützung bei den Waldjugendspielen!

*Die Klasse 4 der Grundschule Gefell*

**SCHULNACHRICHTEN**

**Ein „(Kuh)ler“ Ausflug der Gefeller Grundschüler**

Am Dienstag, dem 07.06.2016, begaben sich die Kinder unserer ersten und zweiten Klassen auf



eine Entdeckungstour besonderer Art. Mit Gummistiefeln ausgerüstet, machten wir uns auf in den Gefeller Kuhstall. Nach einem herzlichen Empfang ging es dann auch gleich auf die Kuhweide, auf der wir die Kinder die Kühe genauer bestaunen konnten. Im Anschluss daran durften wir eine interessante Führung durch den gesamten Kuhstall miterleben. Dabei gab es viel zu entdecken: kleine Kälber die teilweise erst einen Tag zuvor geboren worden, einen Roboter, der vollautomatisch das Futter zu den hungrigen Kühen schob und vor allem die hochmoderne Melkanlage. Hier melken sich die Kühe quasi selber – sie entscheiden selbst, wann sie gemolken werden wollen. Sie laufen dazu einfach in die Melkanlage und dann passiert alles ganz automatisch. Zum krönenden Abschluss unserer kleinen Tour durch den Kuhstall gab es dann noch leckere Milchprodukte zu Probieren. Von Käsespießen über Joghurt und Milch in verschiedenen



**Teilnahme der 4. Klasse an den Waldjugendspielen 2016**

Am 15.06.2016 hieß es für die 4. Klasse unserer Schule: „Auf geht's zu den Waldjugendspielen nach Tanna an die Leitenteiche!“

Hoch motiviert, bestens vorbereitet und mit Fernglas sowie Bestimmungsbüchern ausgestattet, ging es zunächst mit



dem Bus von der Schule bis nach Tanna. Nach einer kurzen Einführung eines Forstmitarbeiters und einem Gruppenfoto ging es gleich an den Start. Auf die 21 Viertklässler wartete, umgeben von wunderschöner Natur, ein circa 3 km langer Rundweg, auf dem an unterschiedlichen Stationen das Wissen rund um die Themen Forstwirtschaft, Tierkunde sowie Umwelt- und Naturschutz abgefragt wurde. Hinzu kamen zwei Disziplinen, in denen nicht nur fachliches Wissen, sondern auch Kraft und Geschicklichkeit gefordert waren. So bestand eine Aufgabe beispielsweise darin, in möglichst kurzer Zeit einen Holzstapel über eine Distanz von einigen Metern zu versetzen – eine Herausforderung, die alle Beteiligten sichtlich ins Schwitzen brachte.

Nachdem sich alle Schüler auf dem Parcours super geschlagen hatten und dabei viel Lob von den Waldexperten bekamen, wurde die Zeit bis zur Siegerehrung mit leckeren Rostbratwürsten, Getränken und dem Besuch bei verschiedenen Ständen überbrückt, an denen sich die Kinder zum Beispiel selbst „Waldumhängeketten“ aus Baumscheiben basteln konnten.

Nachdem schließlich alle Punkte der teilnehmenden Schulen ausgezählt waren, konnten die Viertklässler unserer Schule ihre Urkunde über den 3. Platz und ein Preisgeld von 25,- Euro entgegennehmen.

Wir gratulieren der 4. Klasse zu diesem Ergebnis und bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei Frau Wähler für die gute Vorbereitung und Unterstützung bei den diesjährigen Waldjugendspielen!



### Abschlussfahrt der 4. Klasse nach Wellsdorf vom 06. - 10.06.2016

Am Montag, dem 06.06.2016, trafen wir uns vormittags auf dem Schulparkplatz. Mit sieben Autos ging es dann endlich los. In Wellsdorf angekommen, bezogen wir unsere Zimmer. Nach einer kurzen Einführung von Frau Hager, der Leiterin des Schullandheims, begaben wir uns alle gemeinsam in den Wald, um den ganz neuen Naturlehrpfad des „Pöllwitzer Waldes“ mit über sechs Kilometern Länge abzulaufen. Dabei erkundeten wir viele Pflanzen und mussten einige Aufgaben an den dort aufgestellten Tafeln lösen.

An unserem zweiten Tag in Wellsdorf besichtigten wir das Obere und Untere Schloss in Greiz. Ganz begeistert waren wir von der dort gezeigten „Playmobil“-Ausstellung. Nach einem leckeren Eis und mit einigen Souvenirs in der Tasche traten wir mit dem Bus wieder die Rückfahrt nach Wellsdorf an. Natürlich haben wir in dieser Woche auch viel Zeit zum Spielen und Basteln gehabt. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch eines Falkners, der mit seinen Hunden, Falken und Frettchen zu uns kam. Er erklärte uns viel über das Leben dieser Tiere und die Berufe des Försters und Jägers.

Viel Spaß hatten wir am Mittwochabend, als wir uns als Ritter und Burgfräulein verkleidet in den alten Keller des Schullandheims begaben. Dort erwartete uns ein toller Ritterschmaus und die Aufgabe, sich mit der Armbrust als Ritter zu beweisen.

Bedanken möchten wir uns nicht nur bei den Mitarbeitern des Schullandheims für die nette Betreuung, sondern auch bei allen Eltern, die uns am Donnerstagabend zu einem gemeinsamen Lagerfeuer- und Grillabend besuchten und jede Menge Leckereien im Gepäck hatten. Den Abschluss der Klassenfahrt bildete am Freitag unser Ausflug in die Drachenhöhle Syrau, in der wir einen interessanten Höhlenrundgang miterleben durften. Danach traten wir die Heimreise zurück nach Gefell an. Eine wunderschöne Woche liegt nun hinter uns, an die wir uns noch lange zurückerinnern werden.

*Die Klasse 4 der Grundschule Gefell*



### Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen vom 16. Juli bis 15. August 2016

#### Hirschberg

Frau Christa Grüner am 20.07.2016 zum 80. Geburtstag  
 Herr Max Reißer am 23.07.2016 zum 90. Geburtstag  
 Frau Irene Hebisch am 25.07.2016 zum 80. Geburtstag  
 Frau Hildegard Schmidt am 28.07.2016 zum 95. Geburtstag  
 Herr Heinz Franke am 30.07.2016 zum 75. Geburtstag  
 Frau Thea Burkhardt am 31.07.2016 zum 80. Geburtstag  
 Herr Franz Kindermann am 11.08.2016 zum 80. Geburtstag  
 Herr Günter Schmidt am 14.08.2016 zum 75. Geburtstag  
 Frau Ingeborg Schmidt am 14.08.2016 zum 75. Geburtstag

#### Ortsteil Göritz

Frau Renate Röthig am 18.07.2016 zum 70. Geburtstag

#### Ortsteil Sparnberg

Herr Alfred Wagner am 25.07.2016 zum 70. Geburtstag

#### Ortsteil Venzka

Herr Heinz Stock am 21.07.2016 zum 85. Geburtstag  
 Frau Liesbeth Stock am 11.08.2016 zum 85. Geburtstag

*Wir wünschen allen Jubilaren viel  
 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



# Kirchliche Nachrichten

Juli/ August 2016

*-Angaben ohne Garantie-*

Kirchspiel Blankenberg                      Schlossberg 8  
Pfarrer Tobias Rösler                      07366 Blankenberg  
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de  
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

## **Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg**

### Sonntag, 17. Juli

09.00 Uhr Pottiga                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Ullersreuth                      Gottesdienst

### Donnerstag, 21. Juli

20.00 Uhr Sparnberg                      Abendandacht

### Sonntag, 24. Juli

09.00 Uhr Sparnberg                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Blankenberg                      Gottesdienst

### Sonntag, 31. Juli

09.00 Uhr Hirschberg                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Frössen                      Gottesdienst

### Sonntag, 07. August

09.00 Uhr Ullersreuth                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Sparnberg                      Gottesdienst  
13.30 Uhr Pottiga                      Gottesdienst

### Donnerstag, 11. August

20.00 Uhr Hirschberg                      Abendandacht

### Freitag, 12. August

17.00 Uhr Blankenberg                      Start der Vorkonfirmanden  
des ganzen Kirchspiels

### Sonntag, 14. August

09.30 Uhr Blankenberg                      Familiengottesdienst zum  
Schulanfang

### Montag, 15. August

19.00 Uhr Blankenberg                      Friedensgebet

### Mittwoch, 17. August

17.00 Uhr Hirschberg                      Christenlehre, erstes Treffen im  
neuen Schuljahr

### Donnerstag, 18. August

16.30 Uhr Hirschberg                      Start der Konfirmanden

### Sonntag, 21. August

09.00 Uhr Frössen                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Pottiga                      Gottesdienst  
13.30 Uhr Blankenberg                      Gottesdienst

### Donnerstag, 25. August

14.00 Uhr Hirschberg                      Seniorennachmittag

## **Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell**

Pfarrer Toralf Hopf                      Kirche.Gefell@t-online.de  
072926 Gefell                      Tel./Fax: 036649-82259/-794685

### Samstag, 16. Juli

14.00 Uhr Langgrün                      Gottesdienst mit Trauung und  
Taufe

### Sonntag, 17. Juli

09.00 Uhr Blintendorf                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Gefell                      Gottesdienst

### Samstag, 23. Juli

12.00 Uhr Langgrün                      Gottesdienst mit Trauung

### Sonntag, 24. Juli

09.00 Uhr Seubtendorf                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Künsdorf                      Gottesdienst mit Taufen

### Sonntag, 31. Juli

09.00 Uhr Langgrün                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Gefell                      Gottesdienst mit Taufen

### Sonntag, 07. August

09.00 Uhr Blintendorf                      Gottesdienst  
10.30 Uhr Künsdorf                      Gottesdienst

### Sonntag, 14. August

11.00 Uhr Gefell                      Familiengottesdienst zum  
Schulanfang  
13.30 Uhr Langgrün                      Gottesdienst

## **Der Spatz**

Heinz Erhardt

Es war einmal ein grauer Spatz,  
der saß ganz oben auf dem Dache,  
und unten hielt die Mietzekatz  
schon seit geraumer Weile Wache.

Da sagte sich das Spätzlein keck:  
"Mich kann das Biest nicht überlisten!"  
Bums, kam ein Habicht um die Eck  
und holte sich den Optimisten. -

So kann es allen denen gehn,  
die glauben, nur sie wärn die Schlaunen.  
Man darf nicht nur nach unten sehn,  
man muss auch mal nach oben schauen!

## **ANZEIGENTEIL**